

Normen und Standards

Eine Vielzahl von für die Herstellung, Präsentation und den Marktzugang von Produkten wichtigen Vorschriften unterliegen verbindlichen mexikanischen Normen und Standards.

14.02.2020

Von Susanne Scholl

„Normas Oficiales Mexicanas“ gelten zum Beispiel für folgende Produkte:

- Nahrungsmittel
- alkoholische Getränke
- medizinische Geräte
- Arzneimittel
- kosmetische Produkte
- Spielzeug
- Haushaltsgeräte
- elektronische Geräte und Zubehör
- giftige Stoffe

Als verbindliche Norm gefasst wurden zum Beispiel

- die Gute Herstellungspraxis für Arzneimittel und
- Etikettierungsvorschriften für Farben und Lacke

Eine Zertifizierung gemäß den mexikanischen Normen ist auch Voraussetzung für den Marktzugang ausländischer Produkte. Die hierfür erforderlichen Produktprüfungen dürfen nur von einem akkreditierten mexikanischen Prüfinstitut oder Labor durchgeführt werden.

Das mexikanische Normensystem orientiert sich an den US-Standards. Die Secretaría de Economía hat eine [Auflistung von Produkten](#), die mexikanischen Normen unterliegen, veröffentlicht. Eine [Übersicht von Prüfinstituten](#) hat die „Secretaría de Economía“ ebenfalls veröffentlicht.

Konformitätszertifikate sind unübertragbar an die Person des Einführers gebunden.

Für Produkte, die für den persönlichen Gebrauch des Einführers bestimmt sind, gelten Ausnahmeregelungen.

Dieser Beitrag gehört zu:

[Zoll und Einfuhr kompakt - Mexiko](#)

Mehr zu:

Mexiko
Produktsicherheit, Normen und Standards, Zertifizierung
Zoll

Kontakt

Susanne Scholl

Zollexpertin

 +49 228 24 993 348

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.